

Monat ca.	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	Anmerkung
	August – Oktober	November - Januar	Februar - April	April bis Juli	
Jahrgangsprojekte/Wandertage	- Coolnesstraining durch schulinterne Fachkräfte in der Projektwoche - Brandschutz - Projektwoche: "Stärken stärken" - Kennenlernen der Schulsozialarbeiter und Schulhund Laska - Fußball-Sichtungsturnier - Lese- und Rechtschreibtestungen - Mathediagnose online - Selbstreguliertes Lernen (SRL): Schwerpunkte „Arbeitsplatz organisieren“, "Stärken stärken" und "Ziele setzen" - Rituale, Räume /& Regeln <u>Weihnachtsfeier:</u> individuell		<u>Wandertage:</u> - 1. HJ Schlittschuhlaufen Donnerstag, Dezember - In Planung: Bauernhofbesichtigung - 2. HJ „Schule mal anders“ - Aktion zum Bundesweiten Vorlesetag im November <u>Wettbewerbe:</u> - Känguruwettbewerb der Mathematik: 08.04.2027 - „Big Challenge“: April 2027 - Mathe im Advent - Sporttag (12.07.27)		
Fächerverbinden der Vorhaben	„Meine Klasse und ich, wir lernen uns kennen“: Klara/Ma/En/De/Re/Gl/Ku/En/Mu Klara: Rollenverteilung einüben, Loberunde, Sozialziel der Woche, soziales Lernen, Streitschlichtung ➤ Vorstellung der Sozialarbeiter/-innen		D/NW: Pflanzenbeschreibung GL/NW: evtl. Bauernhofbesichtigung Sprachbildung: D/Ku/evt. GL « Ich schenke dir eine Geschichte » Idee: UV „Zu Lande, zu Wasser und in der Luft“ - Einladungskarten gestalten (Informatik oder ggf. Kunst), „Gemeinsam Schule gestalten“ E-Mails schreiben in Informatik üben		
Methoden	Ruheritual Klatschen 30cm-Stimme. Churer Modell Heft/Mappenführung		Umgang mit Logico Selbsteinschätzung		Gruppenarbeit - Gesprächsregeln Think-Pair-Share Doppelstuhlkreis (Kugellager) Stationenlernen
Lernkompetenztraining	Tag 1: Teamarbeit (Lerntempoduett) erste Schritte mit dem iPad. Einführung: ANTON		Tag 2: Verstehendes Lesen (6-Schritt-Lesemethode nach Leisen)		
Gesundheitsförderung	Infostunde Hygiene				

Monat ca.	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	Anmerkung
	August – Oktober	November - Januar	Februar - April	April bis Juli	

Deutsch	UV 1: „Zauberschule Hokuspokus“ – Erdachtes erzählen (Aufgabentyp 1)	UV 2: „Gespenster-Lesenacht“ – eine Erzählung untersuchen (Aufgabentyp 4a) UV 3: „Gemeinsam Schule gestalten“ – begründet Stellung nehmen (Aufgabentyp 3)	UV 4: „Ab ins Beet!“ – einen beschreibenden Text formulieren (Aufgabentyp 2) UV 5: „Zu Lande, zu Wasser und in der Luft“ – Informationen ermitteln und Schlüsse ziehen (Aufgabentyp 4b)	UV 6: Jugendbuch lesen u. verstehen – einen produktionsorientierten Text schreiben (z.B. innerer Monolog, Dialog, Tagebucheintrag) (Aufgabentyp 6)	
Englisch	Nice to meet you! Sprechabsichten: sich und andere vorstellen/ sich begrüßen. Farben, Sportarten, Hobbys, liebsten Gegenstand, Lieblingstiere Unit 1: My new school Mich im Klassenzimmer auf Englisch verständigen, meinen Stundenplan schreiben, meine Schule beschreiben, Vokabeln auf verschiedene Arten üben	Unit 2: My family and home Über meine Familie und meine Haustiere sprechen, mein Zuhause und mein Zimmer beschreiben, Wörter buchstabieren	Unit 3: My day Über meinen Schulweg sprechen, meinen Alltag beschreiben, mich verabreden, neue Wörter nachschlagen und lernen Unit 4: Where I live Informationen über Brighton verstehen; meine Nachbarschaft beschreiben; über mein Dorf sprechen; Präsentationen zu halten	Unit 5: Enjoy! Über Essen sprechen; über Geburtstage und Feste sprechen; mein Lieblingsgericht beschreiben; über Unterschiede sprechen;	ab diesem Schuljahr: Präsentation als Ersatzleistung für eine Klassenarbeit - wahrscheinlich Klassenarbeit Nr. 3
Mathe-matik	UV 1: Zahlen und Daten: Darstellen und ordnenden, Daten erheben und auswerten, Daten darstellen.	UV 2: Natürliche Zahlen addieren u. subtrahieren: Kopfrechnen, Rechengesetze, Rechenvorteile, Schriftliches Addieren und Subtrahieren UV 3: Mit Größen rechnen : Länge, Gewicht, Zeit, Geld	UV 4: Geometrische Figuren Gerade, senkrecht, parallel Koordinatensystem Symmetrie UV 5: Natürliche Zahlen multiplizieren und dividieren: Kopfrechnen, Schriftliches Multiplizieren und Dividieren, Rechenregeln	UV 6: Flächen: Flächenformen, Umfang, Flächeninhalt UV 7: Brüche/Verhältnisse: Brüche als Teil eines Ganzen; Bruchteile von Größen, Maßstab	

Monat ca.	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	Anmerkung
	August – Oktober	November - Januar	Februar - April	April bis Juli	
Naturwissen- schaft	Facheinführung NW Sinneseindrücke im Kino (z.B. <i>Auge, Ohr und ggf. Haut</i> (Anwendung der Lesemethode)	Angepasstheiten von Tieren an verschiedene Lebensbedingungen (z.B. Haus- und Nutztiere, Tiere im Wald)	Leben im Wandel der Jahreszeiten und in extremen Lebensräumen	Unser Schulgarten <i>Blütenpflanzen, Ausbreitung von Samen und Früchten (u.a. Bepflanzung des Hochbeets im Schulgarten)</i>	5.2.(Sinne): Verstehendes Lesen
Religion	Ich und die Anderen Medienkompetenz: Kommunikationsmittel- und Kooperationsregeln	Freundschaft und miteinander leben Medienkompetenz: Datenschutz und Informationssicherheit	Gottesbilder optionaler Materialhinweis: Projekt (SRL)	Die Bibel	Planung Einschulungsgottesdienst
Praktische Philosophie	Inhaltsfeld 1: Das Selbst – Wer bin ich, was kann ich?	Inhaltsfeld 2: Zwischenmenschliche Beziehungen – Miteinander (leben) / Freundschaft und Liebe / Weltreligion	Inhaltsfeld 3: Verantwortung – Wahrheit, Wahrhaftigkeit und Lüge	Inhaltsfeld 4: Strukturen des Zusammenlebens – Gerechtigkeit, Konfliktlösung	Reihenfolge im 2. Halbjahr kann variieren
Musik	Lieder und Songs erzählen Geschichten (Musik und Sprache): - „Unser Klassen-Rap“ Notenlehre: Tonhöhen in Verbindung prakt. Musizieren lesen	und spielen/singen können - individuelle Höreindrücke bezogen die Wirkung von Musik beschreiben können	Eins, zwei, hip – Sing and Dance: Rhythmus – Musik und Bewegung - Metrum, Takt, Rhythmus definieren können - Musik in einfache Bewegungsformen umsetzen können	Was für ein Theater! Darstellende Musik: - eine Oper in Auszügen als Kreatives Projekt präsentieren können einfache szenische und bildnerische Gestaltungen zu Musik angeleitet entwerfen und realisieren können	Aus organisatorischen Gründen kann die Reihenfolge variieren
Kunst	Selbstdarstellung: „Das bin ich“	Farbenlehre: - der Farbkreis, Grund- und Mischfarben Kontraste, Hell-/Dunkelkontrast, Komplementärkontrast, Farb- ansich-Kontrast, Rein-Trüb-Kontrast	Grafik: - Punkt-Linie-Fläche - Musterbildung Ordnungsgefüge wie Reihung, Ballung, Streuung	Plastik: - Arbeiten mit Ton; Pappmaché (z.B. Masken), Naturmaterialien oder Müll - Stop-Motion: Erstellen eines Animationsfilms mit plastischen Objekten	Aus organisatorischen Gründen kann die Reihenfolge variieren
Sport	Fußball: Vorbereitung auf das DFB Sichtungsturnier Ausdauer: Training für Volksläufe	Basketball und Hockey: Spiele in und mit Regelstrukturen	Schwimmen: Wassergewöhnung, Spiele im Wasser, Verbesserung der Schwimmtechnik Brustschwimmen	Schwimmen: Förderung der Ausdauerleistung, Verbesserung der	Zu Beginn: Prüfung der Schwimmfähigkeiten

Monat ca.	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	Anmerkung
	August – Oktober	November - Januar	Februar - April	April bis Juli	

	Leichtathletik: Laufen, Springen, Werfen Heidelberger Ballschule	Kleine (Pausen)-Spiele erfinden und bewerten.	Tauchen Turnen	Schwimmtechnik Kraulschwimmwn, Startsprung Koordinative Fähigkeiten	Zum Ende: Abnahme der Fertigkeiten aus dem Schulschwimmpaß (vgl. Bronze)
Gesellschaftslehre	UV 1: Orientieren im Raum: Mein Schulweg, Karten lesen und verstehen UV 2: Kann ich mitwirken? – Demokratie	heute und im antiken Griechenland UV 3: Leben in der Stadt und auf dem Land Standortfaktoren	UV 4: Woher kommen unsere Lebens- mit – Landwirtschaft früher und heute Fächerübergreifend mit NW: Nutztiere	UV 5: Soziale Rollen und Familie – früher und heute (u.a. Familienstammbaum)	
Informatik	Wir präsentieren uns als Avatar	Von der Anweisung zum Algorithmus	Grundlagen der Textverarbeitung	Grundlagen Internetrecherche	
Hauswirtschaft/Technik	Technik: -Sicher in Technik unterwegs -der Werkstoff Holz	-Umgang mit Werkzeugen am Praxisprojekt	Hauswirtschaft: „Fit in den Tag“- Das Pyramidenfrühstück	„Einen Snack für Gäste vorbereiten“	Halbjährlicher Wechsel